

Änderungsantrag öffentlich	Datum 09.06.2004	Nummer A0105/04
Absender Frithjof Berfelde, PDS-Fraktion im Magdeburger Stadtrat		
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Herrn Heintl		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 10.06.2004	

Kurztitel Änderungsantrag zum A0005/04 – Unterstützung der Wiedererrichtung eines Königin-Luise-Denkmal

Der Stadtrat möge beschließen:

1.
wie im CDU-Antrag, 1. Absatz
2.
Als zukünftiger Standort des Denkmals wird der rekonstruierte Schlossgarten zwischen dem ehemaligen Schloss und dem Fürstenwall vorgeschlagen. Der genaue Standort soll unter Beteiligung des Kunstbeirates festgelegt werden.
3.
Der Garten soll in Zukunft den Namen Luisengarten tragen.
4.
Der Stadtrat unterstützt alle Initiativen von Bürgern und Sponsoren für die Schaffung eines Denkmals (oder künstlerischen Symbols) für die jungen antifaschistischen Widerstandskämpfer Hans und Sophie Scholl und ihre Gruppe „Weiße Rose“ im Geschwister-Scholl-Park.

Begründung:

Mit der Wiedererrichtung des Denkmals der Luise – Königin in Preußen – soll eine Kulturbarbarei gutgemacht werden. Der in Vorschlag gebrachte Standort entspricht der persönlichen Geschichte der Luise, die sich mehrmals am angegebenen Ort aufgehalten hat. Mit dem Namen Luisengarten wird dann eine ehemals vorhandene Synonymität wieder hergestellt.

Darüber hinaus wird ein Denkmal der Geschwister Scholl im gleichnamigen Park in unmittelbarer Nähe der Universität von großer symbolischer Bedeutung für die Studenten und für die Bürger Magdeburgs sein.

Frithjof Berfelde